

	<p>Objekt: Flasche Flüssigseife Hacovon</p> <p>Museum: Historisches Museum Hannover Pferdestraße 6 30159 Hannover 0511 / 168-43945 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Glas und Keramik</p> <p>Inventarnummer: VM 041232,1</p>
--	---

Beschreibung

In der braunen Glasflasche verkaufte die hannoversche Firma ehemals Henkel & Co ihre Flüssigseife "Hacovon". Das bis heute in Linden ansässige Unternehmen Henkel & Co ist hierbei nicht zu verwechseln mit der Firma Henkel in Düsseldorf und änderte seinen Namen 1933 in Orpil Seifen-Werk.

Gegründet wurde Henkel & Co 1913 von Franz Wilhelm Henkel (1882-1959) und Heinrich Steinker. Die Produktpalette der ‚Dampfseifen- und Sodafabrik‘ umfasste neben dem Seifenbereich (weitere Produkte etwa das Seifenpulver ‚Weiche Welle‘ und die Hannoversche Kernseife) auch Fußbodenpflegemittel (wie das Bohnerwachs Hacobohn) und Klebstoffe.

Einen Namen machte sich Franz Henkel außerdem in der hannoverschen Politik: 1918 war er Gründungsmitglied der DDP und nach 1945 unter anderem Präsident der Industrie- und Handelskammer (IHK). Von Januar bis Oktober 1946 bekleidete er die Stelle des Oberbürgermeisters in Hannover und wurde im selben Jahr als Abgeordneter in den niedersächsischen Landtag gewählt, wo er bis 1951 stellvertretender Fraktionsvorsitzender der FDP war.

Die geometrische, kantige Grundform der Flasche sowie das Design des Etiketts orientieren sich an typischen Stilelementen im Design der 1920er Jahre und weisen auf eine Herstellung um 1923 hin.

[EH]

Grunddaten

Material/Technik:

Glas, Papier

Maße:

Länge: 5,1 cm, Höhe: 15,4 cm, Breite: 7,5 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1923
wer
wo

Schlagworte

- Chemieindustrie
- Hygiene
- Reinigungsmittel
- Seife

Literatur

- Döpfer, Franz (1984): Hannover und seine alten Firmen. Hamburg, S. 123
- Simon, Barbara (Hrsg.) (1996): Abgeordnete in Niedersachsen 1946-1994. Biografisches Handbuch. Hannover, S. 155